

# Öldrucktester

## Wichtig

Für präzise und vollständige Anweisungen für die korrekte Verwendung dieses Werkzeugs an Ihrem Fahrzeug, nehmen Sie bitte das Handbuch des Fahrzeugherstellers zu Hilfe.

## Sicherheit

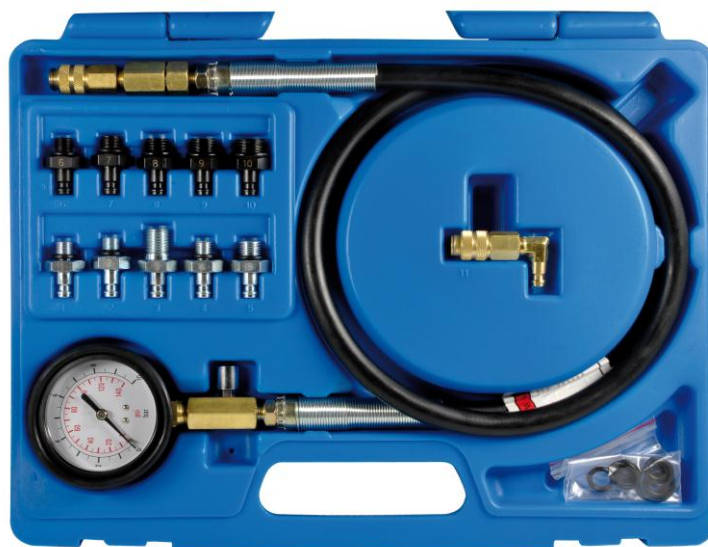
Bei der Durchführung eines Tests an laufendem Motor achten Sie besonders auch sich bewegende Komponenten im Motorenraum. Der Schnellverschluss und die Adapter können sehr heiß werden. Prüfen Sie daher alle Leitungen auf Beschädigungen durch Hitze oder Schnitte und deren Montage, bevor Sie den Test beginnen. **BENUTZEN SIE NIEMALS EINEN LEITUNGSSCHLAUCH; DER BESCHÄDIGT ZU SEIN SCHEINT!**

## Liste der geeigneten Fahrzeugtypen:

Alfa, Audi, BMW, Citroen, Daihatsu, Fiat, Ford, GM (Vauxhall/Opel), Honda, Hyundai, Isuzu, Jaguar, Lada, Lancia, Mazda, Mercedes-Benz, Mitsubishi, Nissan, Peugeot, Renault, Rover, Saab, Skoda, Subaru, Suzuki, Toyota, VW, Volvo

## Mitgelieferte Adapter:

M10 x 1,0P  
 M12 x 1,5  
 M14 x 1,5P  
 M16 x 1,5P  
 M18 x 1,5P  
 R1/8" x D.I.N.2999  
 1/8" x 27 N.P.T.  
 1/4" x 18 N.P.T.  
 3/8" x 20 U.N.F.  
 1/2" x 20 U.N.F.



## Gebrauchsanweisung

1. Lassen Sie den Motor laufen bis er seine normale Betriebstemperatur erreicht hat.
2. Entfernen Sie unter Berücksichtigung des Handbuchs des jeweiligen Fahrzeugherstellers den betreffenden Teil des Öldruckkreislaufs und ersetzen Sie die Komponente durch den passenden Adapter.
3. Verbinden Sie die Leitungsschläuche und das Anzeigeinstrument mit dem gewählten Adapter.
4. Lassen Sie den Motor an und befolgen Sie die Testanweisungen aus dem Handbuch des jeweiligen Fahrzeugherstellers.
5. Notieren Sie sich die angezeigten Messwerte und schalten Sie den Motor aus. Vergleichen Sie nun die notierten Werte mit den Standardwerten des Herstellers.

[www.swstahl.de](http://www.swstahl.de)